

19. Ötztal Classic am 4. Und 5. August 2017, jetzt ist die Anmeldung geöffnet.

Ein alpines Hörspiel der Motoren – energiegeladen für alle Sinne.

19. Ötztal Classic, ein Shortcut:

Ehe der Copilot im Roadbook die erste Seite umblättert, ist der Pilot 100 Kurven gefahren. Gestartet wird am Freitag, den 4. August in Ötz am Fuße des 3007 m hohen Acherkogels. Dieser ist der nördlichste 3000 Meter hohe Gipfel in den Alpen. Gleichzeitig ist er der höchste Berg, gemessen vom Fuße des Berges bis zur Spitze. Ötz liegt auf 800 m. Die Ötztal Classic zeigt gleich ihr wahres Gesicht: Es beginnt mit Serpentinaen, aussichtsreichen Plattformen und einer zünftigen Hüttenmahlzeit in der Hühnersteige, an der Mautstelle der Ötztaler Gletscherstraße gelegen, die als die höchste Panoramastraße der Alpen gilt. Darauf folgend wird der Crosspoint, dem Top Mountain Motorradmuseum an der Timmelsjochstraße angesteuert. Der geschulte Blick der Oldtimerliebhaber wird besondere, einzigartige Fahrzeuge zu sehen bekommen. Die Rastenden lassen den Blick durchs Ötztal hinaus schweifen um am Horizont Deutschlands höchsten Berg, die Zugspitze, zu erahnen.

In der Pause schmiegen sich die starbereiten Oldtimer entlang der hohen Felswände des Urgesteins. Aufgefädelt wie Ölmoleküle, die nach dem Starten des Motors durch die Kanäle des Motorblocks, durch die Bohrungen der Kurbelwelle gepresst werden und die Zylinderwände schmieren. Nervöse Piloten erzeugen Gas Stöße in unregelmäßigem Rhythmus. Diese Ansaug- und Auspuffgeräusche verteilen sich in Windeseile in der grandiosen Bergwelt. Um vielfach verstärkt, als klingendes Echo wiederzukehren. Ein alpines Hörspiel, energiegeladen und alle Sinne erreichend.

Einen Tag später wird dieses Echo der Motoren in den engen, historischen Gassen der Innsbrucker Altstadt wieder zu hören sein. Den Blick auf das weltberühmte Goldene Dachl gerichtet, wird die vibrierende Luft durch den Applaus und das staunende OHHHHH- AHHHHH tausender Stimmen von erwartungsfrohen Touristen aus aller Welt verstärkt. Die Motorengeräusche, suchen sich mühsam den Weg zu den Fassaden der bewunderten Altstadt Häuser, um als Widerhall wahrgenommen zu werden. Das Zuschauerinteresse steigert sich, wenn die Oldtimer durch die Maria-Theresien-Straße pilotiert werden. Es ist dies das Zentrum der Fußgängerzone und Innsbrucks Prachtstraße.

Auf die Teilnehmer warten sportliche 36 Wertungsprüfungen, verteilt auf 270 Kilometer. Die Ötztal Classic zählt zur Punktwertung beim ÖMVV Cup.

Es gibt eine Amateur-Wertung und eine Expert-Driver Wertung, ebenso Teamnennungen. Veranstalter ist der Oldtimerclub Ötztal.

Information und Nennungen unter www.oetztal-classic.at